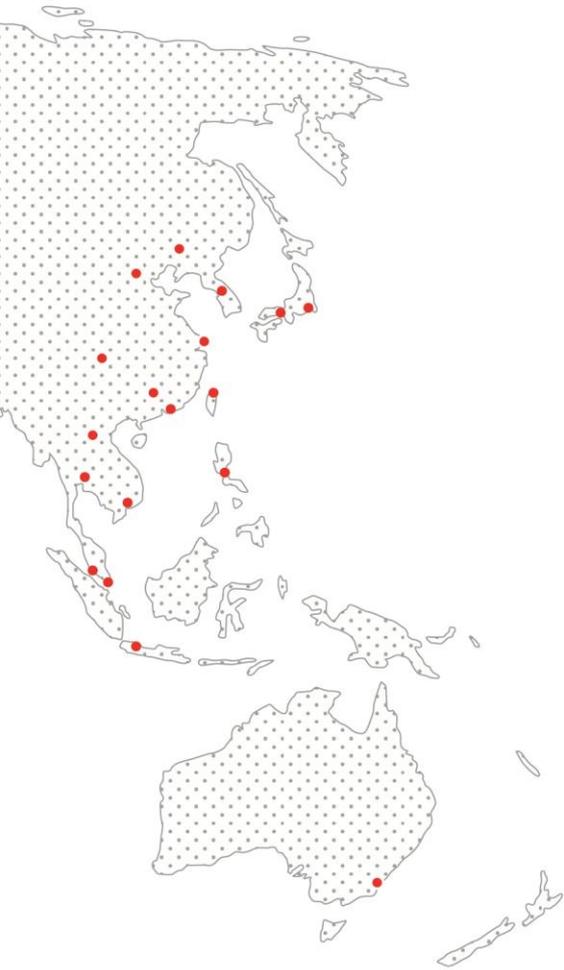




PHILIPPINEN

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2024



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S6
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S9
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S10
- 06** ADRESSEN, S11



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Präsidentiale Republik

FLÄCHE

300.179 km²

BEVÖLKERUNG

112,5 Millionen (2022), Bevölkerungswachstum 1,4%

STÄDTE

Metro Manila (National Capital Region) bestehend aus 17 Städten mit 14 Millionen Einwohnern. Seit 24. Juni 1976 ist Manila die Hauptstadt der Philippinen. Weitere wichtige Städte sind Cebu City (ca. 1 Million Einwohner) und Davao City (über 1,6 Millionen Einwohner).

KLIMA

Tropisch-heißes und niederschlagsreiches Klima mit Monsuneinflüssen. Während der Regenzeit von Juni bis November ziehen bis zu zwei Dutzend Taifune über die Philippinen hinweg. Die durchschnittliche Jahrestemperatur beträgt 26,6 Grad.

WÄHRUNG

1 Philippinischer Peso (PHP) = 100 Centavos

Der Kurs des PHP zu internationalen Leitwährungen unterliegt einem freien Floating.

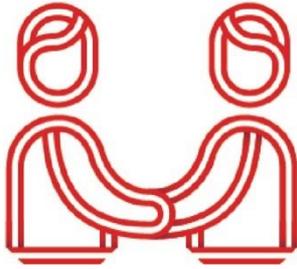
Mai 2023: 1 EUR = PHP 59,97



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Ab 1565 ließen sich die Spanier auf den Philippinen nieder und das Land gehörte bis zum 19. Jahrhundert als mexikanische Kolonie zu Spanien. Seinen Namen erhielt es von Spaniens König Philipp II. Nach einer daran anschließenden, fast 50 Jahre dauernden Besetzung und Verwaltung durch die USA wurden die Philippinen im Juli 1946 unabhängig. 1965 wurde Ferdinand Marcos Präsident, 1972 verhängte er das Kriegsrecht. Die gewaltlose EDSA-Revolution und die Vertreibung der Präsidentenfamilie im Jahr 1986 beendete diese Präsidialdiktatur. 1987 trat die neue, demokratische Verfassung in Kraft. Im Mai 2022 wurde der Sohn des früheren Präsidenten, Ferdinand „Bongbong“ Marcos, als neuer Präsident für sechs Jahre ins Amt gewählt.

Die rigorosen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie bescherten dem Land noch 2020 mit – 9,6 % den größten wirtschaftlichen Einbruch seit dem 2. Weltkrieg. Zwei Jahre später standen die Zeichen wieder auf volle Kraft voraus, als die Wirtschaft mit 7,6 % das höchste Wachstum seit fast 40 Jahren verzeichnete. Die Philippinen gehören damit wieder zu einem der dynamischsten Märkte in Südostasien. Die wichtigsten Wachstumsmotoren waren ein starker Dienstleistungssektor (über 70% der Wirtschaftsleistung), hohen Konsumausgaben, die durch Milliarden-Überweisungen der Auslandsfilipinos gespeist wurden, und Investitionen in den Ausbau der Infrastruktur. Wichtigster Geschäftszweig im Dienstleistungssektor ist die Auslagerung von Geschäftsprozessen (Business Process Outsourcing – BPO). Die Philippinen sind weltweit Nummer 1 für Call Centers und Online Support. Internationale Ratingagenturen gehen für die nächsten Jahren von einem durchschnittlichen Wirtschaftswachstum zwischen 4 % und 5,5 % aus.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Bis zu einer Aufenthaltsdauer von 30 Tagen erhält man am Flughafen ein Visum, für das lediglich der Nachweis der Rück- bzw. Weiterreise (Flugticket) nötig ist. Sollte ein längerer Aufenthalt geplant sein, muss bei der philippinischen Botschaft in Wien ein Visum beantragt werden, das zu einem Aufenthalt von bis zu 59 Tagen berechtigt. Ist die Einreise ohne vorheriges Visum erfolgt, kann die Aufenthaltsgenehmigung von 30 Tagen auf Antrag maximal zwei Mal verlängert werden.

DOS AND DON 'TS

Die philippinische Kultur ist eine Mischung spanischer, amerikanischer und asiatischer Einflüsse. Filipinos, von denen die meisten auch Englisch sprechen, sind in ihrem Umgang mit Ausländern ungezwungen. So wird man auch sofort mit dem Vornamen angesprochen und das Gegenüber erkundigt sich auch gleich nach möglichen Spitznamen. Die Anrede als Ted, Bill, BJ aber auch Bong, Ding Dong, Babe, Tin oder T-Boy ist ganz normal und Spitznamen werden teilweise auch auf Visitenkarten gedruckt. Wichtig für den Filipino ist das - typisch asiatische - Wahren des Gesichts, also in der Öffentlichkeit nicht bloßgestellt zu werden. Daher sollte man bei Unstimmigkeiten mit dem philippinischen Partner diesen nie in der Öffentlichkeit zurechtweisen. Im privaten Bereich sollte man dem Filipino immer das Gefühl geben, seine Position und seine Individualität zu schätzen.

Die Familie ist für jeden Filipino das Wichtigste. Beziehen Sie Familienmitglieder, wenn passend, in das Gespräch oder Ihre Einladungen ein. Im Geschäftsbereich ist die Einladung von Familienmitgliedern jedoch nicht üblich. Pflegen Sie geschäftliche Beziehungen durch Einladungen.

ANREISE

Die Anreise erfolgt per Flugzeug über den Ninoy Aquino International Airport in Manila, wobei internationale Flüge an den Terminals 1, 2 und 3 landen. Weitere Flughäfen für internationale Flüge gibt es in Clark City, Cebu und Davao. Für den Transfer in die Stadt stehen in der Regel zwei Taxi-Varianten zur Verfügung: Weiße Coupon Taxis verrechnen je nach Destination einen Fixpreis und werden direkt im Terminalgebäude (dispatch station) gebucht. Die üblicherweise günstigere Variante ist ein gelbes Airport Taxi. Der Grundpreis (Taxameter) beträgt PHP 70 (ca. 1,3 Euro), für alle weiteren 250 Meter werden PHP 5 verrechnet. Achten Sie darauf, dass der Fahrer den Taxameter zu Beginn einschaltet. Oft ist mit langen Warteschlangen am Taxistand zu rechnen.

NOTRUF

Allgemeiner Notruf: 117

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ + 7 Stunden, MESZ + 6 Stunden

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Taxis sind mit einem Grundpreis von PHP 40 und PHP 3,40 für alle weiteren 250 Meter bzw. PHP 2 für jede Fahrminute sehr preiswert. Die meisten Taxifahrer sprechen überdies Englisch. Trinkgeld ist nicht erforderlich, es ist jedoch üblich aufzurunden. Es ist besonders darauf zu achten, dass der Fahrer das Taxameter zu Beginn der Fahrt einschaltet. Taxis ohne Taxameter aus Sicherheitsgründen nicht benutzen. Mietwagen stehen ebenfalls zur Verfügung. Aufgrund der chaotischen Verkehrssituation und der oftmals fehlenden Parkmöglichkeiten ist ein Mietwagen mit Fahrer empfehlenswert. Die Kosten dafür beginnen bei ca. PHP 3.000 (EUR 51) pro Tag. Der führende Online-Fahrdienstvermittler in Südostasien ist GRAB. UBER ist seit Mitte 2018 nicht mehr in der Region tätig und hat sein Geschäft an den Konkurrenten GRAB verkauft. Für Motorrad-Transfers stehen nun auch Serviceanbieter wie ANGKAS, MOVE-IT und JOYRIDE zur Verfügung.

Grundsätzlich gilt: Tragen Sie nicht zu viel Bargeld oder Schmuck bei sich, wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel innerhalb der Philippinen benutzen.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Ein österreichischer Führerschein kann bis zu einem Aufenthalt von drei Monaten benutzt werden. Für einen längeren Zeitraum kann - mit beglaubigter Übersetzung des österr. Führerscheins - ein philippinischer Führerschein beantragt werden. Ebenso ist eine Gebühr zu entrichten und ein Seh- und Drogentest zu absolvieren.

DEISENVORSCHRIFTEN

Devisen können bis zum einem Wert von 10.000 US-Dollar uneingeschränkt ein- und ausgeführt werden. Darüber hinausgehende Beträge müssen deklariert werden. Die Ausfuhr lokaler Währung ist mit PHP 10.000 limitiert.

Alle internationalen Kreditkarten sind auf den Philippinen anerkannt und können in vielen Hotels, Restaurants und Geschäften verwendet werden. Bankomatkarten mit Maestro-Funktion sollten an den meisten Bargeldautomaten der großen Banken zwar funktionieren, in der Praxis ist aber oft nur das Beheben mittels Kreditkarte möglich. Bei Reisen auf kleinere Inseln sollte man sich im Vorfeld informieren, ob Bankomaten vorhanden sind und gegebenenfalls ausreichend Bargeld mitnehmen.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Bei der Einreise muss eine Zollerklärung (goods declaration) ausgefüllt werden und dem Beamten beim Eingangszollamt ausgehändigt werden. Die Inspektion des Gepäcks erfolgt stichprobenartig. Waren mit einem FOB-Wert von weniger als PHP 50.000 (EUR 850,00, Stand Oktober 2021) können mit einem beschleunigten Verfahren (informal entry process) verzollt werden.

Messe- und Ausstellungswaren sowie Muster, die wieder ausgeführt werden, können für eine vorübergehende, zollfreie Einfuhr angemeldet werden. Es ist jedoch eine Sicherheit in Höhe der zu berechnenden Einfuhrabgabe zu zahlen, die bei fristgerechter Wiederausfuhr rückerstattet wird.

Das Carnet ATA-Verfahren wird in den Philippinen noch nicht anerkannt, da noch der Aufnahmeprozess für die Carnet-Haftungskette läuft. Voraussichtlich wird das Land im Jahr 2024 offiziell beitreten.

Zollfrei können eingeführt werden: 400 Zigaretten, 50 Zigarren oder 2 Pfund Tabak, 2 Flaschen Alkohol.



04 IHR MARKTEINTRITT

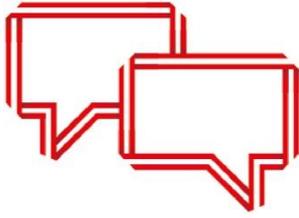
JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/ph .

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter (manila@wko.at).



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

In Manila und den großen Provinzstädten gibt es ein gutes Angebot an Hotels und Unterkünften in allen Kategorien und Preisklassen. Der Zimmerpreis für ein 5-Stern Hotel beginnt bei ca. EUR 150 pro Nacht. Über Weihnachten und Neujahr sowie zu Ostern ist die Nachfrage nach Zimmern in Resorts auf den Inseln der Philippinen hoch. Früh zu buchen ist hier zu empfehlen.

Die philippinische Küche ist einfach und bekömmlich und spiegelt die koloniale Geschichte des Landes wider: spanisch inspirierte Gerichte mit asiatischem Twist werden nach philippinischer Art zubereitet. Allgegenwärtig sind auch die amerikanischen Essgewohnheiten und Fast-food Ketten. Grundlage aller Gerichte ist Reis, den es mit Fleisch, Fisch und Ei garniert bereits zum Frühstück gibt. Auch beim Essen gilt: es gibt Angebote für jeden Geldbeutel, von hochpreisigen internationalen Restaurants in Städten und Luxusresorts.

TOURISTISCHES

Die Philippinen mit über 7.000 Inseln bieten – außerhalb der Megacity Manila – vor allem viel Natur: mehr als 35.000 km Strand und Küste, exzellente Tauchgründe vor den Küsten von Mindoro und Cebu, Dschungel-Touren in Palawan und Wanderungen in den 2.000 Jahre alten Reisterrassen des Bergvolkes der Igorot und auf (noch immer aktive) Vulkane.

Auch von Manila aus lassen sich mit Tagestouren bereits einige Sehenswürdigkeiten besuchen: die Kolonialstadt Taal, die der Manila Bay vorgelagerte Insel „El Corregidor“ mit ihrer bewegten Vergangenheit im 2. Weltkrieg und die heißen Quellen von Los Banos.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MANILA WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Christina Stieber
Austrian Embassy – Commercial Section
14th Floor, The Pacific Star Bldg.
1200 Makati City, Metro Manila
T +63 2 8818 15 81
E manila@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/ph

BÜROZEITEN

Montag – Freitag, 8.00-16.30 Uhr

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ + 7 Stunden, MESZ + 6 Stunden

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER MANILA
T +63 2 8818 15 81
E manila@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/ph



**AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER
MANILA**

T +63 2 8818 15 81

E manila@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/ph

f fb.com/aussenwirtschaft

X x.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube youtube.com/aussenwirtschaft

flickr flickr.com/aussenwirtschaftaustria

Instagram instagram.com/aussenwirtschaft_austria.at

**LÄNDERREPORT PHILIPPINEN
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
MÄRZ 2024**